

FRONTAL

Noch ein Ministerium

fordern die Grünen. Eines für Immigration, sprich Ein- und Zuwanderung. Zuständig dafür soll die Abgeordnete Alev Korun sein oder – der Caritaspräsident Küberl. Am besten wären vielleicht beide und gleich zwei Ministerien. Die dummen Inländer zahlen das schon.

Und die Roten in Oberösterreich haben einen neuen Chef, den Herrn Ackerl. Das ist der, der Arigona Zogaj adoptieren wollte.

Man muß schon sagen – die Linken haben ein Gespür für die wahren Bedürfnisse des Volkes. Toni

Polnisches Kampflied von 1848

Brüder, Sensen in die Hände! / Auf zum Kampfe laß uns eilen! / Polens Knechtschaft hat ein Ende. / Länger wollen wir nicht weilen. / Sammelt, Scharen um Euch alle. / Unser Feind der Deutsche falle! / Plündert! Raubet! Senget! / Laßt die Feinde qualvoll sterben! / Wer die deutschen Hunde hänget, / wird sich Gottes Lohn erwerben. / Ich, der Probst, verspreche Euch / fest das Himmelreich. / Jede Sünd' wird Euch vergehen, / selbst der wohlbedachte Mord, / den der Polen freies Leben / unterstützt von Ort zu Ort! / Aber Fluch dem Bösewicht, / der vor uns für Deutschland spricht. / Polen soll und muß besteh'n! / Papst und Gott verspricht es mir. / Rußland, Preußen muß vergeh'n. / Heil dem polnischen Panier! / Darum jauchzet froh darein / „Polska zyje“ groß und klein!

ZITAT

Prof. Dr. Martin van Creveld, israelischer Historiker, in seinem Buch „Gesichter des Krieges“, Siedler-Verlag, München 2009: „Der vielleicht größte Unterschied zwischen den Nazis und den übrigen Mächten bestand darin, daß erstere sich nicht so heuchlerisch verhielten.“

BITTE LESEN SIE AUCH DAS KLEINGEDRUCKTE

Auf Grund der irren Postgebühren bei Überweisungen ist es für viele unserer Freunde ein Problem, normale Beträge und Bezugsgebühren per Erlagschein zu überweisen. Aber gerade auf diese Spenden sind wir angewiesen! BITTE schicken Sie diese entweder von Konto zu Konto als Überweisung oder direkt per Brief an Frau Kraßnig, B. Schwarzstraße 33, 9020 Klagenfurt oder an die KOMMENTARE, Postfach 543, 1171 Wien. Wir sind für jeden noch so kleinen Betrag dankbar!

UNGEBROCHEN UND FREIGESPROCHEN – unter diesem Motto fand in Oberösterreich ein großer Festabend statt, bei dem vor vielen Gästen, Kameraden und Unterstützern die Angeklagten im Welser Patriotenprozeß zu Wort kamen. – DIE RUNDSCHAU. Probehefte Karl-Heinz Sommer, Postfach 800524, D 99031 Erfurt. – Wir verabschieden uns von Abg. i. R. Fritz Probst. Er wird in der Seele seines Volkes weiterleben. – Immer besser: DIE AULA. Das Freiheitliche Magazin. Merangasse 13, 8020 Graz. – Vergeßt keinen Tag die Gefangenen und politisch Verfolgten in Österreich und der Bundesrepublik! – WIEN DARF NICHT ISTANBUL WERDEN! – Flugblattaktionen in Graz, Hohenems, Bludenz, Gmünd, Weitra, St. Pölten, Wels, Linz und Steyr. – WEITBLICK. Standpunkte der AFP Kärnten und Steiermark. Im Internet www.afp-kommentare.at – EU = EUROPAS UNGLÜCK. – Informationen und Bilder zum „Trauermarsch von Bad Nenndorf: www.gedenken-badnenndorf.info – WIENER BEOBACHTER. Standpunkte der AFP Wien, Niederösterreich und Burgenland. E Mail kontakt@wiener-beobachter.at – Besuchen Sie uns im Internet www.afp-kommentare.at – In jeder Ausgabe der DEUTSCHEN STIMME, Mannheimerstraße 4, D 01591 Riesa schreibt Konrad Windisch PFEFFER UND ROSINEN AUS ÖSTERREICH. – Flugblattaktionen in Wien, Linz, Salzburg, Graz, Innsbruck, Kufstein, Bregenz, Bad Tatzmannsdorf, Klagenfurt, Villach und Krems. – Flugblattaktion vor Prölls Rainer Museum in Baden und Nitsch Museum in Mistelbach. WIE LANGE WOLLT IHR EUCH NOCH FROZZELN LASSEN? Ungeteilte Zustimmung bei der Bevölkerung. – RING NATIONALER FRAUEN. Postfach 1215, D 39435 Engeln. – Bei verschiedenen Veranstaltungen las Konrad Windisch wie jedes Jahr „Als man sich auf Weihnachten noch freuen konnte.“ – FAKTEN. Probehefte Postfach 90, 2100 Korneuburg. – Die KOMMENTARE gehen in fast alle Länder der Erde. – RETTET UNSERE BAUERN VOR DER EU! – Wir

Als sie in Nürnberg saßen,
Die großen, zu Gericht,
Fragten in Dresden die Mütter:
Ruft man uns nicht?

Aus den Kellern wollen wir kriechen
Und starren in euer Gesicht,
Wir Rest der Mütter von Dresden,
Die anderen leben ja nicht.
Sie wurden erlegt, und die Toten
Reden ja nicht.

Wir starrten in unserer Kinder
Verkohlt es Angesicht.
Habt ihr gewiegt in den Armen
Den kleinen Leib? Ihr nicht!
In unseren Fingern zerfiel er,
Den wir geboren ins Licht,
Stück nach Stück von den Knochen,
Seht, wie er bricht!
Ach so grausam
Schlachtet man Kälber nicht.

Zu Nürnberg, ihr Großen,
Nun sitzt ihr zu Gericht.
Ruft ihr die Mütter von Dresden nicht?

Heinrich Zillich, geb. 1898 bei Kronstadt
(Siebenbürgen), gest. 1988

ZITAT

Bilderberger David Rockefeller am 23.9.1994 vor dem US Business Council: „Alles, was wir benötigen, ist die eine, richtig große Krise, und die Nationen werden die Neue Weltordnung akzeptieren.“

ZITAT

Der große norwegische Dichter Knut Hamsun, damals 88, vor seinen Richtern nach 1945: „Ich habe die Zeit auf meiner Seite. Ich kann warten.“

gedenken des 100. Geburtstags von Joachim Fernau. – NEUE ORDNUNG: Probehefte Hofgasse 5, 8020 Graz. – Flugblattaktionen im Ybbstal, Waidhofen, Amstetten, Melk und Persenbeug. – HEIMREISE STATT EINREISE. Aufkleber über die KOMMENTARE. – Festkommers anlässlich 150 Jahre Deutsche Burschenschaft in Österreich in der Wiener Hofburg. – Für lokale Werbe- und Flugblattaktionen senden wir Ihnen gerne kostenlos KOMMENTARE und Flugblätter. – Wintersonnwendfeiern in Wien, Niederösterreich, Oberösterreich und Salzburg. – Wir bitten wie immer um Werbeanschriften, die wir gerne dreimal kostenlos beliefern – ohne natürlich Ihren Namen zu nennen. – Für die vielen guten Weihnachts- und Neujahrswünsche danken wir auf das allerherzlichste! Immer wieder lasen wir „Bleibt wie ihr seid!“. Wir versprechen das! – Flugblattaktionen auch im Winter! – In Wien sprach Michael Seidler über den „Welser Patrioten-Prozeß.“ – Gedenkveranstaltung am Grab von Major Walter Nowotny zu seinem 65. Todestag. – Wir verabschieden uns von Hedwig Bojanovskya. Sie wird in der Seele ihres Volkes weiterleben. – In Wien las Konrad Windisch aus seinen Büchern. – AFP-Vorstandssitzung in Dölsach. Gastreferate hielten Ludwig Reinharter (Wels), Richard Miosga (Berlin) und Manuel Eder (Tirol). – NACHRICHTEN DER HILFSORGANISATION FÜR NATIONALE POLITISCHE GEFANGENE UND DEREN ANGEHÖRIGE e.V. Zu beziehen Ursel Müller, Am Sägewerk 26, D 55124 Mainz-Gonsenheim. Mit laufend Anschriften der Inhaftierten. – Vorweihnachtliche Feierstunde „Unterm Julbogen“ in Linz. – „Es muß seyn“. Das war das Motto einer Feierstunde zum Gedenken an die am 9. November 1626 im oberösterreichischen Bauernkrieg gefallenen Freibauern am Denkmal im Emlinger Holz. – Feierstunde der oberösterreichischen volkstreuen Jugend zum SELBSTBESTIMMUNGSTAG DER VÖLKER.

UNSERE WEIHNACHTSFAHRT 2009

führte uns von Wien, Linz und Wels aus nach Weltenburg, Neuburg an der Donau, die alte Reichsstadt Nördlingen, Dinkelsbühl, die Romantische Straße, Niederaltaich und endete mit einem Gedenkbesuch am Heldenfriedhof in Hofkirchen. Nächtliche Wanderungen mit einem Nachtwächter, Museumbesuche, Stadtführungen, Besuch von Weihnachtsmärkten, Galerien, sowie ein, von den Teilnehmern gestalteter, Weihnachtsabend brachten uns fünf Tage der Freude und der Besinnung.